

Wöchentliche Mindensche Anzeigen.

Nr. 19. Montags den 12. May 1783.

I Citationes Edictales.

Amt Limberg. Alle diejenigen, welche an den Coloum Klingenhagen zu Holsen, es sey aus

welchem Grunde es wolle, Spruch und Forderung haben, werden ad Terminum den 10. Jun. c. edictal. verabladet. S. 12. St.

Diejenigen welche an den Coloum Winken No. 7. B. Ostlüber bis 1753. Spruch und Forderung zu haben vermeinen, werden ad Terminum den 10. Jun. c. edict. verabladet. S. 12. St. d. A.

Alle und jede, welche an den Coloum Bäcker No. 26. B. Gevinghausen Spruch und Forderung zu haben vermeinen, werden ad Terminum den 10. Jun. c. edict. verabladet. S. 13. St.

Sämtliche Gläubigere des Coloni Brune Nr. 41. zu Bdringhausen, werden ad Terminum den 5. Jun. c. edictal. verabladet. S. 13. St.

Amt Petershagen. Alle diejenigen welche an den Coloum Joh. Herm. Hollo oder dessen Stette Nr. 23. in Todtenhauken Forderung haben, werden ad Terminum den 24. May c. edictal. verabladet. S. 14. St.

Amt Werther. Demnach der Königl. eingebehörige Colonus Peter Henrich Nieman N. 1. Bauerschaft Babens-

hausen angezeigt, daß er durch erlittene Unglücksfälle zurülgekommen, und so sehr in Schulden gerathen wäre, daß er solche nicht anders als terminlich abzutragen vermögte, und daher gebeten, seine Creditoren zur Annahme terminlicher Zahlung zu bewegen: Als werden durch diese Edictales, welche ordnungsmäßig nicht nur zu Schildesche und Bielefeld affigiret, sondern auch den Mindenschen Anzeigen und Lippstädter Zeitungen eingerücket werden, alle diejenigen, welche aus irgend einem rechtlichen Grund Spruch und Forderung an den Coloum Peter Henrich Nieman und dessen Stätte zu haben vermeynen verabladet, sich in Termino den 27. August am Gerichtshause zu Bielefeld in Person, oder bey unvermeidlicher Verhinderung durch einen zulässigen Bevollmächtigten einzufinden; ihre Forderungen gehörig anzugeben, und durch Brieffschaften oder auf andere rechtliche Art zu erweisen, auch mit dem Gemeinschuldner über die Zahlungsart nach Anleitung einer vorzulegenden Extrags-Laxe zu handeln; wobey an die Ausbleibende die Warnung ergethet, daß sie mit ihren Forderungen werden abgewiesen, und ihnen deshalb gegen die übrigen Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferleget werden.

Amt Brackwede. Da wieder den Heuerling Jost Henrich Keimühl Kirchspiels Steinhagen Concursus Credit-

forum erkannt worden; so werden alle und jede Creditores des gedachten Heuerling Fost Henr. Keimkuhl welche noch nicht ihre Forderungen angegeben haben, hiermit verabladet am 8ten Julii c. Morgens 8 Uhr am Gerichtshause sich einzufinden, gehdrig zu liquidiren und ihr Vorrecht anzugeben; unter der Verwarnung, daß diejenigen welche alsdenn sich nicht melden, von der ohnehin kleinen Vermögens-Masse gänzlich abgewiesen werden sollen; wie dann auch am 15ten Julii c. darauf das Liquidations-Vorrechts und Abweisungs-Urtheil puzbliciret, und die Appellations-Fristen befaßt gemacht werden sollen.

Amt Petershagen. Alle diejenigen welche an den Colonum Wilt. Korte auf Kolsings Stette Nr. 21. in Kutenhausen oder dessen Colonat aus irgend einem Grunde Forderung haben, werden ad Terminum den 11. Jun. c. edict. verabladet. S. 14. St. d. U.

Alle diejenigen welche an den Colon. Ernst Wüsching Nr. 2. in Eldagsen aus irgend einem Grunde Forderung haben, werden ad Termin. den 14. Jun. c. edictal. verabladet. S. 14. St.

In des Col. Honerlocks Nr. 16. in Maasslingen Convocations-Sache soll am 27. May ein Abweisungs- und Ordnungs-Urtheil erdfnet werden. Diejenigen, welchen daran gelegen, können sich sodann vor hiesiger Amtsstube einfinden.

Am 27ten May soll in Sachen Riechmanns Nr. 44. in Hartum Creditoren ein Ordnungs und Abweisungs Urtheil erdfnet werden, wozu alle, denen daran gelegen ist, hiemit verabladet werden, indem sonst doch mit der Publication verfahren wird.

Amt Sternberg in der Grafschaft Lippe. Wegen des, von Anton Diederich Stukenbrock nachgesuchten

Verkaufs seines Elterlichen Stukenbrockschen vormals Tospanschen Leibfreten Groß Rdtterguths Nr. 11. im Flecken Wüsingfeld, werden alle diejenigen, welche einige Ansprache oder Forderungen an dieses Groß Rdttergut haben, besonders aber dessen schon seit verschiedenen Jahren abwesender und dem äusserlichen Vernehmen nach, in Preussischen Kriegesdiensten stehender ältester Bruder, wie auch dessen beide Schwestern Wilhelmine Bernhardine, und Johanne Dorothea Stukenbrocks, zu deren Profession und Liquidation auf den 5ten instehenden Monat Junius peremptorie und bey Strafe der Ausschließung an hiesiges Amt zu erscheinen verabladet.

II Sachen, so zu verkaufen.

Es sollen sechs Auren des Wülfhorster Steinkohlen Bergwerks, welche zur von Görneschen Creditmasse gehören, salva approbatione verkauft werden. Da nun in den dazu ausgesetzten Terminis kein annehmliches Geboth geschehen ist; so wird zu deren Verkauf ein neuer Termin auf den 31ten c. anberahmet, in welchem Termin sich also die Liebhaber auf der Königl. Krieges- und Domainen-Kammer, Vormittag um 11 Uhr einzufinden, und ihr Geboth zu erdfnen haben. Sig. Minden am 3ten May 1783.

Königl. Preussische Mindensche Bergwerks-Commission
v. Breitenbauch. Hüllesheim. Vogel.

Minden.

Der Kaufmann Herr Johann Caspar Fischer aus Herford, machet seinen respectiven Freunden hiedurch bekannt, daß er anstehenden Minder Maymarkt, sein Logie mit seinem Waaren-Lager, in dem ehemaligen Uhlwurmischen, jetzo Bäcker Buchmanns Hause alhier am Markt belegen nehmen wird, wohin er sich den Zuspruch seiner geehrtesten Freunden ergebenst ausbittet.

Oberbehme. Auf dem Adeltzchen Hause hieselbst ist ein neues 12tehalb Fäßig-Oberschlächtiges Mühlen Rad vorhanden. Kauflustigen dienet hiebei zur Nachricht, daß man es zur Conservation in den Mühlenreich geleeget hat.

Stolzenau. Ein vierstziger Wagen, welcher im besten Stande ist, und mit blau Tuch ausgeschlagen, und sowohl auf Reisen als in der Stadt kan gebraucht werden, ist bey dem hiesigen Sattler Kiel zu verkaufen; Liebhaber dazu können sich bey erfagten Kiel melden, und den Wagen in Augenschein nehmen.

Wir Friderich, von Gottes Gnaden König von Preussen 2c. 2c.

Fügen männiglichem hierdurch zu wissen: wasmaßen die im Kirchspiel Lengerich belegene van Salingschen oder Goerschen Immobilien nebst allen derselben Pertinenzien Recht und Gerechtigkeiten in eine Taxe gebracht, und nach Abzug der darauf haftenden Lasten auf Einhundert fünf und siebenzig Gulden Holl. gewürdiget worden, wie solches aus dem in Registratura und bey dem Mindensch. Abdr. Comt. befindlichen Taxations-Schein mit mehreren zu ersehen ist. Wann nun das Officium fisci camerae zu Erhaltung der rückständigen Gefälle, um die Subhastation dieser Immobilien unterthänigst angehalten, Wir auch diesem Gesuch statt gegeben haben; so subhastiren und stellen Wir zu jedermans feilen Kauf obgedachte van Salingsche Immobilien nebst allen derselben Pertinenzien Recht und Gerechtigkeiten, wie solches in der Taxe mit mehreren beschrieben mit der taxirten Summe der 175 fl. citiren und laden auch diejenigen so Belieben haben in höchst, dieselben mit Zubehör zu erkauffen, auf den 10ten Julii a. c. peremptorie, daß dieselben sodann des Morgens um 10 Uhr in hiesiger Regierungs Audienz erscheinen, in

Handlung treten den Kaufschließen oder gewärtigen sollen, daß solche dem Meistbietenden zugeschlagen, und nachmals niemand mit einem weitem Gebot gehdret werden soll. Gegeben Lingen den 1ten May 1783.

An statt und von wegen 2c.

Wdler.

Lingen. Auf Veranlassung Hochl. Tecklenb. Lingenf. Regierung sol das in der Stadt Frezen sub Nro. 45. belegene Wohnhaus der Eheleute Jasper, die Kuhlmeiners Wohnung genant, nebst allen Pertinenzien und Gerechtigkeiten in Termin. den 18. Jun. c. meistbietend verkauft werden. S. 16. St.

Bünde. Die denen nachgelassenen Kindern des Verwalter Fischer zu Mühlenburg zugehörige Colbruns Stette Nro. 35. zu Spenge soll in Termino den 13. Jun. zu Spenge im Colbrunschen Hause meistbietend verkauft werden. S. 17. St.

III Sachen, so zu verpachten.

Minden. Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die den Widelindschen Erben zugehörige Wohnhäuser, der vornehmliche v. Derenthalsche Hof am Deichshofe und das Haus auf der Hohenstraße in Termino den 6ten Juny meistbietend auf der Regierung öffentlich verpachtet werden sollen, dahero Miethlustige zu dem einen oder andern Hause sich sodann auf der Regierung Morgens um 10 Uhr einfinden die Conditionen erfahren, ihr Geboth eröffnen und sava approbatione des Pupillen Collegii die Bestbietenden des Zuschlags gewärtigen können.

Bei dem Kaufmann Fr. W. Sieckermann allhier am Markte wird auf anstehenden Martini Markt, ein Zimmer vorne im Hause miethloos, wem selbiges wiederum zu miethen gefällig ist, beliebe sich bey demselben zu melden. Auch ist bey demselben gute Stallung vor Pferde.

Zatenhausen. Da die Verpachtung der Mähl- und Hockmühlen zu Zatenhausen im Amt und der Grafschaft Ravensberg, welche erstere in drey Mählgelinden besteht, zwischen hier und dem 1ten März 1784 vor sich gehen soll; so wird dieses denen Liebhabern darzu hierdurch so viel früher bekant gemacht, um sich bey Zeiten darnach richten zu können. Dann können sich die Liebhaber darzu entweder bey der Freyfrau von Schmissing Excellenz zu Münster oder bey dem Rentmeister Heilmann zu Brincke melden, und daselbst die Bedingungen vernehmen.

IV Gelder, so auszuleihen.

Tecklenburg. Bey der Prediger- Wittwen- und Waisen- Cassé der Grafschaft Tecklenburg sind 400 bis 500 Rthlr. in Golde zum verleihen vorrätzig; wer solche gegen landesübliche Zinsen und Hypothekarische Sicherheit an sich zu leihen Lust hat, kann sich deshalb bey dem dormaligen Rentanten der Cassé, dem Prediger Krieger zu Margrethen- Lengerich, melden.

V Notificationes.

Minden. Es haben die Gebrüdere Johann Frider. und Johann Gottl. Gieseler laut gerichtlich bestätigten Kaufbriefs de 18ten März a. c. von dem Hrn. Obrist von Eckertberg das sub Nr. 290. belegene Olim Hempelsche Haus nebst Huthheil von 6 Rähnen für 900 rthlr. in Golde an sich gekauft. Der Unterofficier Sachtleben hat laut Kaufbrief den 1ten Febr. a. c. den zu seinem Hause Nr. 756. gehörig gewesenen Huthheil von 2 Rähnen in den Hemerwinden Nr. 30. belegen, nachdem er ein anders Grundstück substituirt für 65 rthlr. in Golde an den Worthalter Bante verkauft und darüber den 3ten März a. c. die gerichtliche Bestätigung erhalten. Der Colonus Daniel Meyer Nr. 9. zu Dankersen hat sein in der kleinen Dohmbres-

de bey Canzlers Mühle belegene drey Morgenlandes an das hiesige Kloster St. Mauritt et Simeonis durch Tausch abgetreten, und dagegen von diesem 3 Morgen in der großen Dohmbrede belegenes Land abgetreten bekommen, und das auf jenen 3 M. Land ruhendes Zinskorn ad anderthalb Schff. Rocken und 2 und ein Viertel Schff. Gersten, mit dem Landschah, mit auf diese 3 M. übernommen, und ist über diesen Tauschcontract die gerichtliche Confirmation den 27ten März a. c. ertheilt worden.

Lübbecke. Die vor einiger Zeit hier verstorbene Wittwe Hornemaus hat bey hiesigem Magistrat ein Testament errichtet und niederlegen lassen, zu dessen Publication Terminus auf den 26ten May d. J. auf hiesigem Rathhause anberaumet worden. Diejenigen, welche hiebei ein Interesse zu haben glauben, werden daher auf Morgens 9 Uhr vorgeladen, und haben der ordnungsmäßigen Publication des Testaments zu gewärtigen.

Bielefeld. Es wird hiedurch öffentl. bekant gemacht, daß der Tobaks-Fabricant Rust und seine Frau Dorothea Charlotta Sparenberger bey ihrer in vorigem Jahre vollzogenen Heyrath die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen haben.

Amt Werther. Es hat der bisher in der Stadt Werther gewohnte Handelsmann Philipp Florenz Venne die daselbst inne gehabte zwey Häuser sub Nr. 54 et 56. nebst 3 Röhthekulen im Werther- Siebe nnd auf der Röhnen belegen, ferner zwey Begräbnis- Stellen auf dem alten Kirchhofe nahe beym Thurm und zwey Morgen 45 Ruthen Saatland, auch 110 Ruthen Wiesgrund auf den sogenannten Röhcke, an den Königl. Salz-Factor Arnold Henrich Welland am 28ten April 1783. erblich verkauft, um die zurückgelassenen Schulden bezahlen zu können; es ist auch darüber gerichtliche Confirmation ertheilt.